

Ethik - Klasse 9 - mittel

Thema: Nachteilsausgleich bei zentraler Prüfung | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Perspektiven prüfen, Werte abwägen und urteilen

Dilemma / Ausgangssituation

Eine Schülerin erhält wegen einer nachgewiesenen Beeinträchtigung mehr Bearbeitungszeit. Die Prüfung soll landesweit vergleichbar bleiben.

Aufgaben

1. Benenne alle Beteiligten und ihre Interessen.

2. Formuliere den zentralen Wertekonflikt.

3. Nenne je ein Argument für und gegen den Vorschlag oder das Verhalten.

4. Triff eine begründete Entscheidung und beschreibe ihre Umsetzung.

5. Leite eine allgemeine Regel für vergleichbare Fälle ab.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 9 - Nachteilsausgleich bei zentraler Prüfung

1. Schülerin, andere Prüflinge, Schule und Prüfungssystem.
2. Standardisierung steht gegen faire Zugänglichkeit.
3. Dafür: Ein Ausgleich ermöglicht, dieselbe fachliche Leistung ohne behinderungsbedingte Barriere zu zeigen.
Dagegen: Falsch bemessene Hilfen könnten Anforderungen verändern.
4. Ausgleich fachlich prüfen, dokumentieren und so gestalten, dass nur die Barriere, nicht die Kompetenzanforderung verändert wird.
5. Vergleichbarkeit bezieht sich auf Kompetenzen, nicht zwingend auf identische Bedingungen.

Kontrolle: Das Urteil berücksichtigt Beteiligte, gegensätzliche Argumente, Folgen und eine nachvollziehbare Regel.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k9-082-mittel.html>